



Sanft kann ich sein

Sanft kann ich sein wie Seidenpapier,
zärtlich meine Hand auf deine Schulter legen.
Des Abends sing ich die einsamsten Lieder,
hüll dich in Wärme und Liebe.

Wild kann ich sein wie neulich der Sturm.
Dann schlagen Türen und bersten Geschirre.
Ich streue Pfeffergerüche und jage die Katzen
durch Zimmer, Küche und Balkon.

Warm kann ich sein, warm auch mein Leib,
du weißt wohl ein Quäntchen davon.
Wie unsere Uhren auch gehen mögen,
wir stellen sie uns - du und ich.

Lesen Sie [hier](#) die komplette Diskussion zu diesem Text ([PDF](#)).